



März / April 2014



4. BIOENERGIE-NEWSLETTER

Sehr geehrte Damen und Herren,

Verein zur Förderung von Biomasse und nachwachsenden Rohstoffen Freiberg e.V.

herzlich willkommen zum **4. Bioenergie-Newsletter** im Rahmen des Projektes „Förderung des Anbaus und der Verwertung von nachwachsenden Rohstoffen“.

Neben **Veranstaltungshinweisen** möchten wir unsere **Projektpartner im Bildungsbereich „Bioenergie“** vorstellen und Ihnen anschließend kurz die **neuesten Bioenergie-Nachrichten** zur Verfügung stellen. Weitere Informationen auch unter www.biomasse-freiberg.de (ständige Aktualisierung der Seite: ein Besuch lohnt sich!).

Der Bioenergie-Newsletter entsteht im Rahmen des **Projektes „Förderung des Anbaus und der Verwertung von nachwachsenden Rohstoffen“**

Das Projekt bietet kostenfrei und unabhängig folgende Angebote:

- **Bereitstellung von Informationen** zu den Themenfeldern Bioenergiebereitstellung und –verwertung in enger Zusammenarbeit mit Demonstrationsbetrieben und Projektpartnern
- Durchführung von Aktionen und Bekanntmachung des **Bildungsbausteins „Bioenergie in Sachsen“ an Schulen und Kindergärten**,
- Präsentation des Themenfeldes Bioenergie auf **Ausstellungen und Messen**



Gefördert mit Mitteln des Freistaates Sachsen

Sprechen Sie uns gerne bei Informationsbedarf an:

Erik Ferchau / Janine Pfeifer, Tel: 03731-7980700, Mail: kontakt@biomasse-freiberg.de

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Datum	Thema	Ort
27.2.-2.3.2014	Messe HAUS mit Fachausstellung Energie	Dresden
05.03.2014	DBFZ Leipziger Biogasfachgespräch – Praktikertag in Röblingen am See	Röblingen am See
06.03.2014	Fachveranstaltung „Flexibilisierung von Biogasanlagen“ vom Biomasse-Verein Freiberg	Siebenlehn
12.03.2014	Seminar „Energieeinsparverordnung (ENEV) 2014“	Obergurig
18.03.2014	Fachveranstaltung "Energetische Sanierung trifft (Bio)Energiestrukturen"	Penig
20.03.2014	ILE-Workshop zum Thema „Bürgerbeteiligung und Genossenschaften - Energiegenossenschaft“ mit Biomasse-Verein Freiberg	Freiberg
20.03.2014	Dialogforen zur Energiewende	Dresden
25.-26.3.2014	Fachtagung "Prozessmesstechnik an Biogasanlagen"	Leipzig
02.04.2014	Praxisseminar „Holz-Brand-aktuell – Perspektiven für Holzenergie im Landkreis Bautzen“	Bautzen
02.04.2014	DBFZ Leipziger Biogasfachgespräch - Anlagenbetrieb	Leipzig
10.04.2014	„Akzeptanz und Konfliktbearbeitung bei Bioenergieprojekten“ von Faktor i³ und Biomasse-Verein Freiberg	Nossen
15.04.2014	Veranstaltung von der Vereinigung zur Förderung der Nutzung Erneuerbarer Energien	Dresden



VERANSTALTUNGSEINLADUNGEN

Wir laden Sie herzlich zu unserer Veranstaltung „**Flexibilisierung von Biogasanlagen**“ am **6. März 2014** von **9:00 Uhr** bis **14:30 Uhr** im **Tagungshotel „Schwarzes Roß“** in **Siebenlehn** ein.

Im aktuell veröffentlichten EEG-Eckpunktepapier sind die Einführung einer verpflichtenden Direktvermarktung und höhere Anreize zur bedarfsgerechten Stromerzeugung von bestehenden und neuen Biogasanlagen geplant.

Somit können Anlagenbetreiber Erfahrungen sammeln, ihren Strom aus Biogasanlagen bedarfsgerecht zu produzieren. Gleichzeitig werden sie auf eine Zeit ohne EEG vorbereitet. Dabei ist der Einstieg in die Regelenergie mit vielen Fragen verbunden. Diese sollen in der Fachveranstaltung durch Fachexperten und Praktikern von Institutionen, Unternehmen und aus der Landwirtschaft im Informations- und Erfahrungsaustausch beantwortet werden.

Das vollständige Programm finden Sie im [Flyer](#)

Am **20. März 2014** wird der Biomasse-Verein Freiberg mit der ILE-Region „Silbernes Erzgebirge“ von **13:00 bis 17:00 Uhr** einen Workshop zum Thema „**Bürgerbeteiligung und Genossenschaften – Energiegenossenschaften**“ (Strom- oder Wärmegenossenschaft) im **DBI, Halsbrücker Straße 34, 09599 Freiberg** anbieten.

Frau Seifert vom Genossenschaftsverband wird den Weg von der Idee zur Genossenschaftsgründung anhand von Beispielen erläutern und Fragen beantworten. Im 2. Teil werden Praktiker von erfolgreichen sächsischen Strom- und Wärmegenossenschaften über Ihre Erfahrungen sprechen und die SAENA entsprechende Fördermöglichkeiten aufzeigen. Informationen und Anmeldungen [hier](#)

Das Bioenergienetzwerk 2.0 in Kooperation mit dem Biomasse-Verein Freiberg veranstalten am **10. April 2014 ab 09:00 Uhr** zum Thema „**Akzeptanz und Konfliktbearbeitung bei Bioenergieprojekten**“ im Veranstaltungssaal des **Landwirtschafts- und Umweltzentrums Nossen**, Waldheimer Str. 219, 01683 Nossen eine kostenlose Fachveranstaltung.

Im Fokus liegt der Wissens- und Praxisaustausch zwischen Fachverbänden und Akteuren, die bereits Erfahrungen in der Umsetzung von Bioenergieprojekten gesammelt haben und denen, die dieses Wissen nutzen möchten.

Nähere Informationen finden Sie [hier](#)

VERANSTALTUNGSNACHLESE

Datum	Thema	Link zu den Vorträgen
27.11.2013	Leipziger Biokraftstoffgespräch „Zertifizierung im Biokraftstoffbereich - Theorie und Praxis“	Vorträge
04.12.2013	Leipziger Biogas-Fachgespräch „Substrat- und Anlagenmanagement“	Vorträge
27.01.2014	Freiberger Energie-Stammtisch „Projekt AgroForNet und die Potentiale der Energienutzung“	Auswertungsbericht
28.01.2014	Veranstaltung „Kombinutzung von Öllein-Ernteprodukten ganzheitlich nutzen und vermarkten“	Vorträge
29.01.2014	Leipziger Biogas-Fachgespräche „Stand und Perspektiven der Sächsischen Biogasbranche“	Vorträge



VORSTELLUNG PROJEKTPARTNER - BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Wir möchten Ihnen gerne regelmäßig Projektpartner vorstellen, die im Projekt aktiv eingebunden sind und für Exkursionen sowie bei Informationsbedarf zur Verfügung stehen.

GRÜNE SCHULE ZETHAU

Das Naturerlebniszentrum Grüne Schule bietet waldpädagogische und naturerzieherische Bildung für alle Personengruppen (Projekt – und Wandertage für jede Altersstufe und Lehrerfortbildungen). In diesem Haus werden Naturerfahrungen und Wissensvermittlung durch spielerische, beobachtende, experimentierende und gestaltende Beschäftigung verknüpft.

Ein Tagesangebot steht unter dem Thema „**Wir flachsen**“ und beinhaltet alles über Flachs und Lein, u.a. Ölgewinnung aus Leinsaat und Verwendung von Leinöl in der Küche sowie der stofflichen Nutzung von Flachs durch eigenständige Ernte auf dem Feld und Faserverarbeitung zu einem individuellen Souvenir.

Weitere Tagesangebote und Informationen zum [Flachsdorf Zethau](#): Grüne Schule grenzenlos e.V., Hauptstr. 93, 09619 Zethau, Tel. 037320-801714, Internet: <http://www.gruene-schule-grenzenlos.de/>



Fotonachweis: Grüne Schule Zethau

SÄCHSISCHE LANDESSTIFTUNG FÜR NATUR UND UMWELT (LANU)

Die LaNU hat das Leitbild „Bilden, Fördern, Bewahren, Gestalten - gemeinsam für Natur und Umwelt in Sachsen“ und ist seit 1998 ein sachsenweit tätiger Partner für Naturschutz und Umweltbildung für die Erhaltung und Pflege der Natur und Landschaft. Zur Stiftung gehören dabei die Akademie, das Nationalparkzentrum Sächsische Schweiz und der Naturschutzfonds. Im Bildungsbereich gibt es ein vielseitiges Angebot zu Umwelt- und Naturschutzthemen.



Im **Bereich Bioenergie** bietet die LANU die „**Medienkiste Bioenergie**“ in den Umweltbibliotheken Dresden und Leipzig sowie in der LANU-Umweltbibliothek in Lichtenwalde Erziehern und Pädagogen zum Verleih an. Neben Grundlagenwissen findet man in der Medienkiste zahlreiche Materialien und Handlungsanleitungen für Experimente in Kindertagesstätten, Grundschulen und Sekundärstufe I sowie II. Ein Leitfaden erleichtert Pädagogen und Erziehern passende Angebote und Arbeitsmaterialien zu finden. Weitere Informationen finden Sie im [Flyer](#)
Kontaktdaten: Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU)-Akademie, Wilsdruffer Straße 18, 01737 Tharandt, Telefon: 035203 44 88 0, Internet: www.lanu.de



KIEZ QUERXENLAND SEIFHENNERSDORF

Das KiEZ Querxenland ist ein Erholungszentrum und außerschulischer Lernort mit vielseitigen Erlebnisangeboten für Gruppen von der Schulklasse über Sportgemeinschaften bis zur Familienreisegruppe. Auch für Rollstuhlfahrer wurden Bedingungen geschaffen, um einen schönen Aufenthalt zu gestalten.

Mit dem Motto „Lernen durch Erleben“ werden u.a. unvergessliche Naturerlebnisse, Angebote zur Teamfähigkeit sowie Bewegung und Ernährung ermöglicht.

Im Bereich Bioenergie bietet das KiEZ folgendes Angebot:

„Abenteuer Natur“ – In diesem Projekt geht es um das Erleben der Natur mit all seinen Facetten. Neben dem aktiven Begegnungen im Kletterwald Großschönau und den Mühlsteinbrüchen in Jonsdorf ist auch das **Graskraftwerk in Seifhennersdorf** ein fester Bestandteil des Programmes.

Das Graskraftwerk ist eine moderne Biogasanlage, welche am 14.11.2006 als Tochterunternehmen der Agrargenossenschaft Seifhennersdorf eG gegründet wurde. Hier wird Silage sowie die anfallende Gülle und Festmist vergoren. Das anfallende Biogas wird in elektrische und thermische Energie umgewandelt. Der erzeugte Strom wird in das Netz des örtlichen Energieversorgers eingespeist und die anfallende Wärme kann innerhalb der Biogasanlage und zur Beheizung von Gebäuden in der Milchviehanlage genutzt werden.

Ziel dieses Projektes ist es, den Kindern- und Jugendlichen die Vielfältigkeit der Natur, durch eigenes Erleben, nahe zu bringen. Die Schüler begeben sich dabei auf eine abenteuerliche Reise durch verschieden Elemente. Ob in luftiger Höhe oder in geschichtlich wertvoll geprägter Natur - es ist wichtig zu erkennen, dass in der Umwelt alles aus einem Geben und Nehmen besteht und nichts umsonst passiert. Daher ist auch der Baustein Biogasanlage und Nutzung neuer Energiequellen in dem Projekt von großer Bedeutung.



Fotonachweise: KiEZ Seifhennersdorf



Solaris Förderzentrum für Jugend & Umwelt gGmbH Sachsen in CHEMNITZ

Das solaris FZU ist in der Jugend – und Umweltbildung seit mehr als 20 Jahren tätig. Im Bereich Umweltechnik werden im Rahmen von Projektwochen, Ferienwerkstätten und Unterricht Experimente in den eigenen Jugendwerkstätten mit Schulklassen aller Altersstufen lehrplannah durchgeführt.

Beim **Projekttag „Energie und Biomasse“** werden Möglichkeiten zur Energiegewinnung aus Biomasse aufgezeigt, Experimente mit Biodiesel durchgeführt und Hautcreme aus Naturstoffen hergestellt. Die stoffliche Nutzung von Holz kann in einem weiteren Projekttag z.B. in Form von selbstständigen Herstellen von Papier und anschließenden Heften in der Buchbinderei erlebbar gemacht werden.

Kontaktaten für weitere Informationen und Anfragen: solaris FZU, Neefestraße 88, 09116 Chemnitz, Tel. 0371-3685500, Internet: <http://www.solaris-fzu.de/>



BIOENERGIE-NACHRICHTEN:

1.ALLGEMEINES

Am 22.Januar 2014 hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie [die Eckpunkte für die Reform des EEG](#) veröffentlicht. Von Seiten des BMWi wurde [hier](#) nun ein **konkreter Fahrplan zur Novellierung des EEG** vorgelegt:

22.01.2014	Veröffentlichung Eckpunkte EEG-Reform
18.02.2014	Abstimmung mit den anderen Bundesministerien
08.04.2014	Bundesregierung beschließt Gesetzentwurf
23.05.2014	1.Beratung im Bundesrat
Mai & Juni 2014	Beratung im Bundestag
26./27.6.2014	Verabschiedung im Bundestag
11.07.2014	Verabschiedung im Bundesrat
1.August 2014	soll das neue EEG in Kraft treten

Der Fachverband Biogas e.V. hat ein [Statement](#) zum EEG-Eckpunktepapier und [Vorschläge](#) zur Umsetzung erarbeitet.

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat [hier](#) eine Liste von **Unternehmen**, welche im Jahr 2014 von der **EEG-Umlage befreit** sind, veröffentlicht.

Die Zahl der **Energiegenossenschaften** befindet sich auf Rekordhoch. [Ende 2013 sind 888 Energiegenossenschaft, laut dem Klaus Novy Instituts, aktiv](#). Damit nehmen Bürger ihre Möglichkeiten wahr, vor Ort in dezentrale Erneuerbare-Energien-Anlagen zu investieren.

Der **Dokumentationsfilm „Leben mit der Energiewende 2 – 100 % regenerativ“**, eine aktuelle Fortsetzung zum Kinofilm „Leben mit der Energiewende“, ist gestartet. Der Fokus liegt auf Propagandaaussagen von Politik und Medien zu Erneuerbaren Energien. Der interessante Film und weitere Informationen unter <http://www.newslab.de/newslab/energiewende-derfilm.html>

2. BIODERIVATE

Das bayrische Fernsehen sendete am 14. Februar einen sehenswerten Beitrag in der Reihe „Unser Land“ zum Thema [landwirtschaftliche Ölmühlen zur Produktion von Eiweißfutter und Pflanzenölkraftstoff](#). Die Sendung kann online angesehen und als kurzer Text nachgelesen werden. Neueste Entwicklungen der Traktorenhersteller Fendt, Deutz und John Deere finden dabei Erwähnung.

Das neue EU-Förderprojekt „DE BIOh Verbiostraw“ zur **Produktion von Biomethan aus 100 % Stroh** startet die VERBIO AG aus Leipzig mit einem Gesamtvolumen von 22,3 Millionen Euro. Im zweiten Halbjahr 2014 soll die erste Einspeisung von Biomethan am VERBIO-standort Schwedt erfolgen: [FNR Pressemitteilung](#)